

Promotionsstipendium an der Jade Hochschule in Oldenburg

An der Jade Hochschule in Oldenburg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein Promotionsstipendium für die Dauer von 2 Jahren zu vergeben.

Ziel des Promotionsstipendiums kann vom Stipendiaten innerhalb eines Rahmens selbst definiert werden. Dabei soll das Ziel Bezug zum Hörscreening haben. Dies könnte die Evaluierung der Aussagekraft und Nutzbarkeit einer App zum Hörscreening (sprachunabhängiges Hör-Testverfahren Sound Ear Check (SEC)) im Rahmen der Schuleingangsuntersuchung beinhalten. Andererseits könnte der Bedarf eines Screenings bei Aufnahme in eine Pflegeeinrichtung ermittelt und das Potential eines digitalen Unterstützungstools untersucht werden.

Das Stipendium ist in das Innovations-Projekt „Data-Driven-Health – Von Proband_innen zu Patient_innen, vom Individuum bis zur Gesellschaft – vice versa (DEAL)“ integriert, das vom Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur mit Mitteln der VW-Stiftung (SPRUNG, vormals Nieders. Vorab) finanziert wird.

Erwartet wird ein Masterabschluss in einem gesundheitsbezogenen Studiengang (z.B. Public Health, Gesundheitsökonomie, Pflegewissenschaften, Logopädie, Hörtechnik und Audiologie) sowie die Bereitschaft, sich in grundsätzliche Themen der Audiologie einzuarbeiten. Zudem wird der Umgang mit wissenschaftlichen Methoden, deutsche Sprachkenntnisse, eine hohe Organisation- und Kommunikationsbereitschaft und die Bereitschaft zur Arbeit in einem interdisziplinären Team erwartet.

Rückfragen und Bewerbungen bitte an ines.aumann-suslin@jade-hs.de und Inga.Holube@jade-hs.de